



Im Fachbereich I der Universität Trier ist in der Abteilung für Biologische und Klinische Psychologie im Fach Psychologie zum 01.10.2020 eine Stelle eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) (100%)

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet, ggf. mit der Möglichkeit der befristeten Verlängerung bzw. Entfristung.

Die Abteilung für Biologische und Klinische Psychologie erforscht die neurobiologischen Grundlagen menschlichen Sozialverhaltens. Im Fokus stehen dabei die neuroendokrine Modulation sozial-kognitiver Prozesse (Emotionserkennung, soziale Aufmerksamkeit) und die neuronalen Grundlagen psychosozialen Stresses und der sozialen Interaktion. Mittels bildgebender Verfahren, psychophysiologischer Methoden und Eyetracking werden grundlegende psychobiologische Mechanismen sowohl bei gesunden Probanden, als auch bei Patienten mit sozialen Angststörungen und anderen sozialen Verhaltensauffälligkeiten untersucht.

Wir suchen eine promovierte Kollegin/einen promovierten Kollegen mit Erfahrungen in der psychobiologischen Forschung. Einstellungsvoraussetzung ist weiterhin ein abgeschlossenes Hochschulstudium i. S. v. § 56 Abs. 2 Nr. 1 HochSchG im Fach Psychologie. Erwartet wird ein ausgeprägtes Interesse an experimenteller, psychobiologischer und neurowissenschaftlicher Forschung, welches durch Publikationen in englischsprachigen Fachjournalen belegbar ist. Darüber hinaus sind klinisch-therapeutische Erfahrungen erwünscht.

Die Aufgaben der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers umfassen die Konzipierung und Durchführung von experimentellen Studien, die Beteiligung an der Drittmittelakquise und die Mitarbeit beim Aufbau der Hochschulambulanz der Abteilung. Mit der Stelle sind Lehrverpflichtungen von 8 SWS in den Studiengängen der Psychologie und die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung verbunden.

Das Fach Psychologie und die Abteilung für Biologische und Klinische Psychologie an der Universität Trier bieten ein exzellentes psychobiologisches Forschungsumfeld mit psychophysiologischen Laboren (inkl. EEG), modernen Eyetrackern, einem Virtual Reality Labor, einem biochemischen Labor, einem Gruppenlabor zur Durchführung von spieltheoretischen Interaktionsstudien und vollständig ausgestatteten Verhaltenslaboren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Wissenschaftlerinnen zu erhöhen und fordert diese nachdrücklich zu einer Bewerbung auf.

Bewerbungen in elektronischer Form mit den üblichen Unterlagen (CV, Zeugnisse, Publikationen, Empfehlungsschreiben, kurze Darstellung der Forschungsinteressen) werden erbeten bis zum **15.08.2020** z.Hd. Prof. Dr. Gregor Domes, Abteilung für Biologische und Klinische Psychologie, Universität Trier, E-Mail: domes@uni-trier.de.

Für nähere Auskünfte erreichen Sie mich per Telefon oder Email: Prof. Dr. Gregor Domes; Tel: 0651/201-2929; Email: domes@uni-trier.de

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen oder Hüllen und auch nur als unbeglaubigte Kopien vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.